



# Haushalt 2019

**Einbringung  
Stadtverordneten-  
versammlung 29.10.2018**



# Haushalt 2019

- **Vorbemerkungen**
- **Liquiditätskredite**
- **Jahresergebnisse Vorjahre**
- **Ausblick auf das Haushaltsjahr 2019**
- **Ergebnishaushalt 2019**
  - Steuererträge
  - Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, Schlüsselzuweisungen
  - Personalaufwendungen
  - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
  - Verlustausgleich Stadtwerke Rodgau
  - Steueraufwendungen und Umlagen
- **Investitionen 2019**
- **Haushaltssicherungskonzept**



## Vorbemerkungen

**Der ungeprüfte Jahresabschluss 2017 wurde im April 2018 den städt. Gremien zur Kenntnis gegeben. Mit der Prüfung wurde am 16.10.2018 begonnen.**

- **Der Jahresabschluss 2017 weist mit (+) 5.083.835,31 Euro ein positives Jahresergebnis aus**
- **Der Haushaltsplan 2018 hat ein Planungsergebnis in Höhe von (+) 178.519,- Euro**



## Vorbemerkungen

**Die Änderungen der GemHVO und der HGO sind bei der Aufstellung des Haushaltsplanes zu beachten.**

**Insbesondere die verschärften Bestimmungen des § 3 Abs. 3 und die Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Hessenkasse führen dazu, dass ein besonderes Augenmerk auf den Finanzmittelfluss/Finanzrechnung gelegt werden muss.**



# Vorbemerkungen

Die Summe des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit soll mindestens so hoch sein, dass sie die Summe der Tilgung der Kredite und der Tilgungsleistung für die Hessenkasse betragen.

## Finanzhaushalt

|  |             |
|--|-------------|
| Tilgungsleistung Hessenkasse                                     | 1.105.550 € |
| + Pos. 32 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten              | 2.349.370 € |
| <hr/>  |             |
| = Pos. 19 Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 3.454.920 € |

- **Somit muss der Zahlungsmittelüberschuss mindestens 3.454.920 € betragen.**
- **Pos. 19 Stand Einbringung: 3.661.383 €**





# Liquiditätskredite

- **Unterjährig dürfen zur Überbrückung von Liquiditätsschwankungen kurzfristig Liquiditätskredite aufgenommen werden, die jedoch zum Jahresende zurückgeführt werden müssen.**
- **Zusätzlich sind die Kommunen angehalten eine Liquiditätsreserve von 2 % der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahre vorangehenden Jahre aufzubauen.**



# Liquiditätsreserve

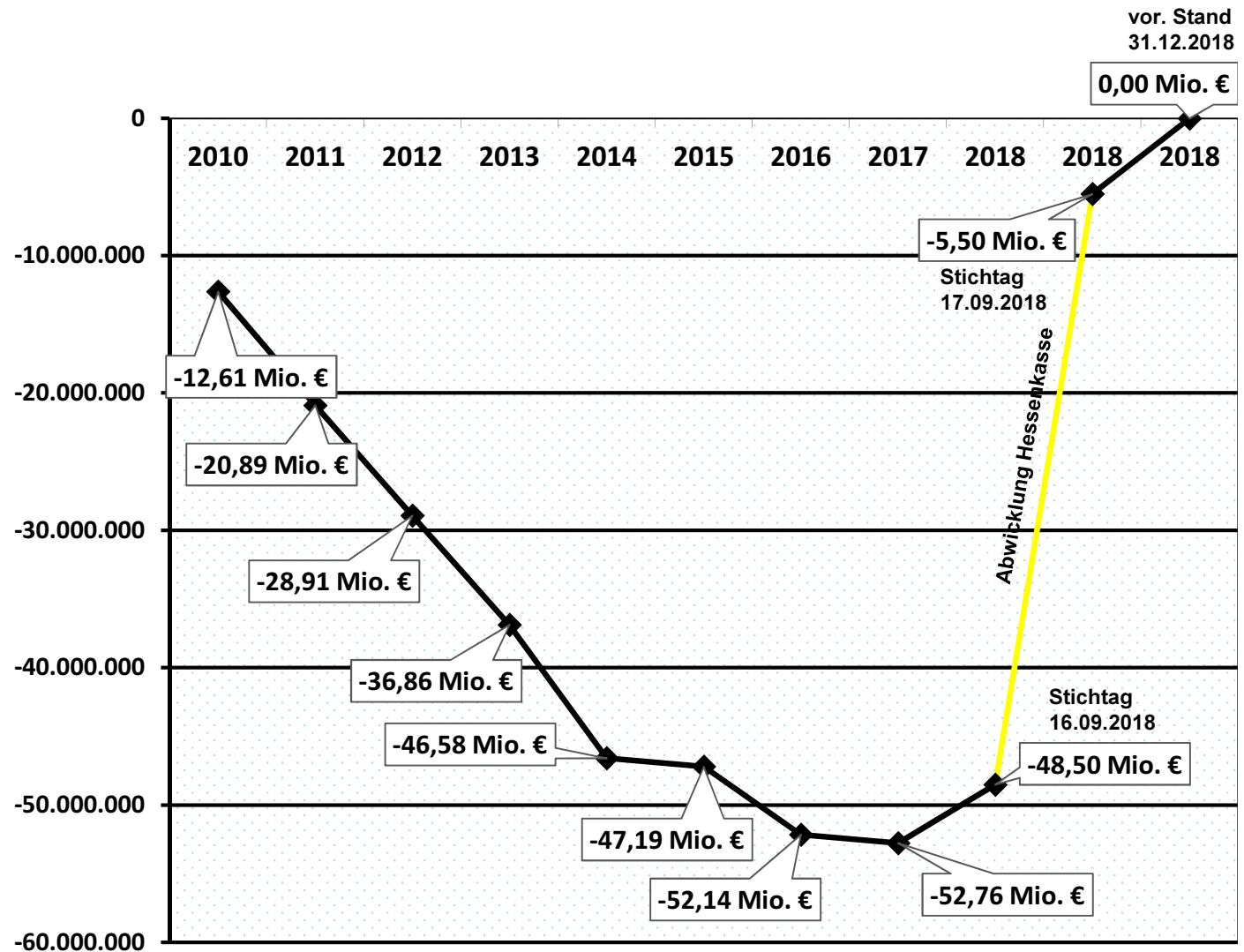
## Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Haushaltsjahr

|  | in €                |
|--|---------------------|
| 2016 (Ist)   | 77.697.244,31       |
| 2017 (Ist)   | 80.598.769,35       |
| 2018 (fortgeschriebener Planansatz)  | 87.958.748,00       |
| Zwischensumme 2016-2018  | 246.254.761,66      |
| Durchschnittswert der Jahre 2016-2018  | 82.084.920,55       |
| <b>2% des Durchschnittswerts = Mindestgröße für die Zahlungsmittelbestände zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres</b> | <b>1.641.698,41</b> |

- **Durch die jährlich steigende Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit rechnen wir mit einer Liquiditätsreserve von rund 2 Mio. Euro.**
- **Diese ist über die mittelfristige Finanzplanung bis 2022 aufzubauen.**



# Kassenkredite Altbestand







# Vorbemerkungen

Weitere Änderungen gibt es in den Mustern „Haushaltssatzung“ und „Finanzhaushalt“. Diese werden bis zur Beschlussfassung des Haushaltsplanes erneuert oder sind bereits erneuert.

## Haushaltssatzung:

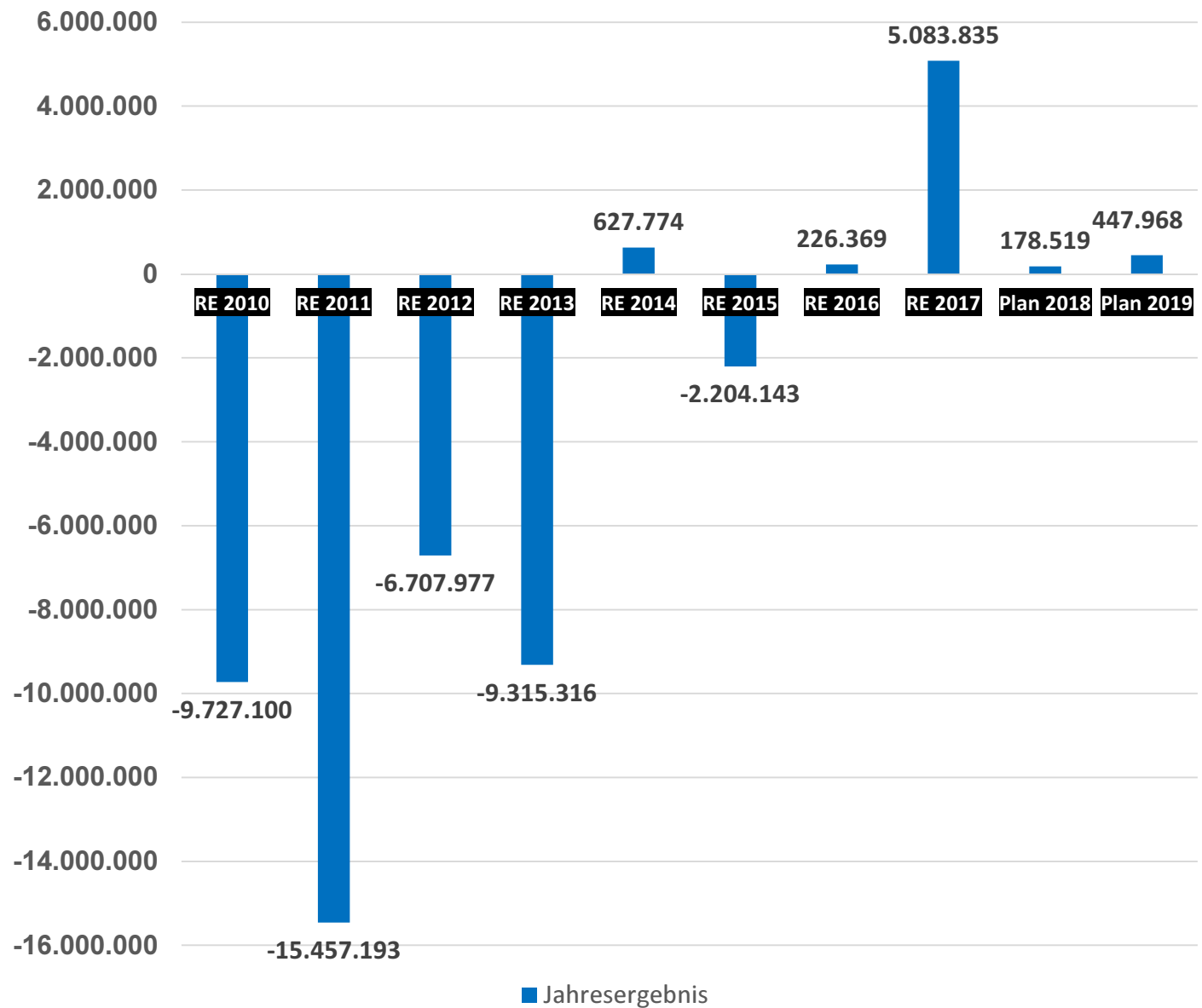
- Änderung des Begriffs „Kassenkredite“ in „Liquiditätskredite“
- § 6 NEU – Beschluss des Haushaltssicherungskonzepts

## Finanzhaushalt:

- Pos. 32 wird geändert in „Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen **sowie an das Sondervermögen Hessenkasse**“



# Jahresergebnisse 2010 - 2019





# Ausblick auf das Haushaltsjahr 2019

Ordentliches  
Jahresergebnis

447.968,00 €

Finanzmittelüberschuss

1.312.013,00 €

Höchstbetrag  
Liquiditätskredite

9.000.000,00 €

Verpflichtungs-  
ermächtigungen

1.100.000,00 €



# Ergebnishaushalt 2019

|                         | RE 2017       | Plan 2018     | Plan 2019     |
|-------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Ordentl. Erträge        | 91.901.945,88 | 93.234.697,00 | 98.989.836,00 |
| Ordentl. Aufwendungen   | 88.108.647,89 | 93.056.178,00 | 98.541.868,00 |
| Ordentl. Jahresergebnis | 3.793.297,99  | 178.519,00    | 447.968,00    |
| AO Erträge              | 3.103.561,59  | 0,00          | 0,00          |
| AO Aufwendungen         | 1.813.024,27  | 0,00          | 0,00          |
| AO Jahresergebnis       | 1.290.537,32  | 0,00          | 0,00          |
| Jahresergebnis Gesamt   | 5.083.835,31  | 178.519,22    | 447.968,00    |



# Steuererträge

- Die Steuererträge liegen weiterhin auf einem hohen Niveau und steigen 2019 auf

**64.616.112 Euro**

- Dies ist vor allem auf den Anstieg der Gewerbesteuer und der Einkommensteueranteile zurückzuführen.

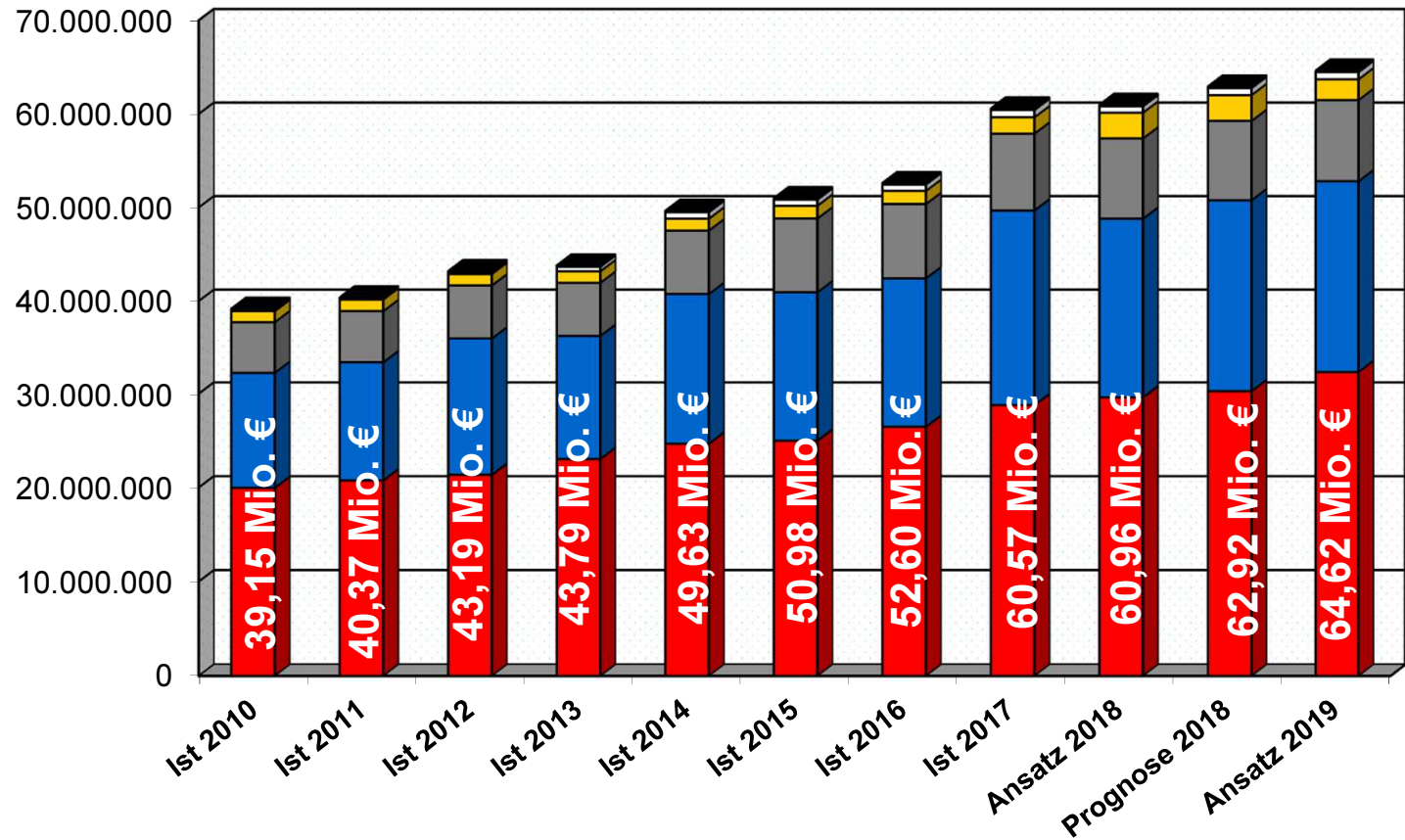
- Der Ertrag aus der Gewerbesteuer betrug im Jahr 2017 20,9 Mio. € bei einem HH-Ansatz von 17,7 Mio. €
- und wird für 2018 ebenfalls über dem HH- Ansatz von 19,19 Mio. € erwartet.

**Steigende Steuereinnahmen führen zu steigenden Umlageverpflichtungen!**





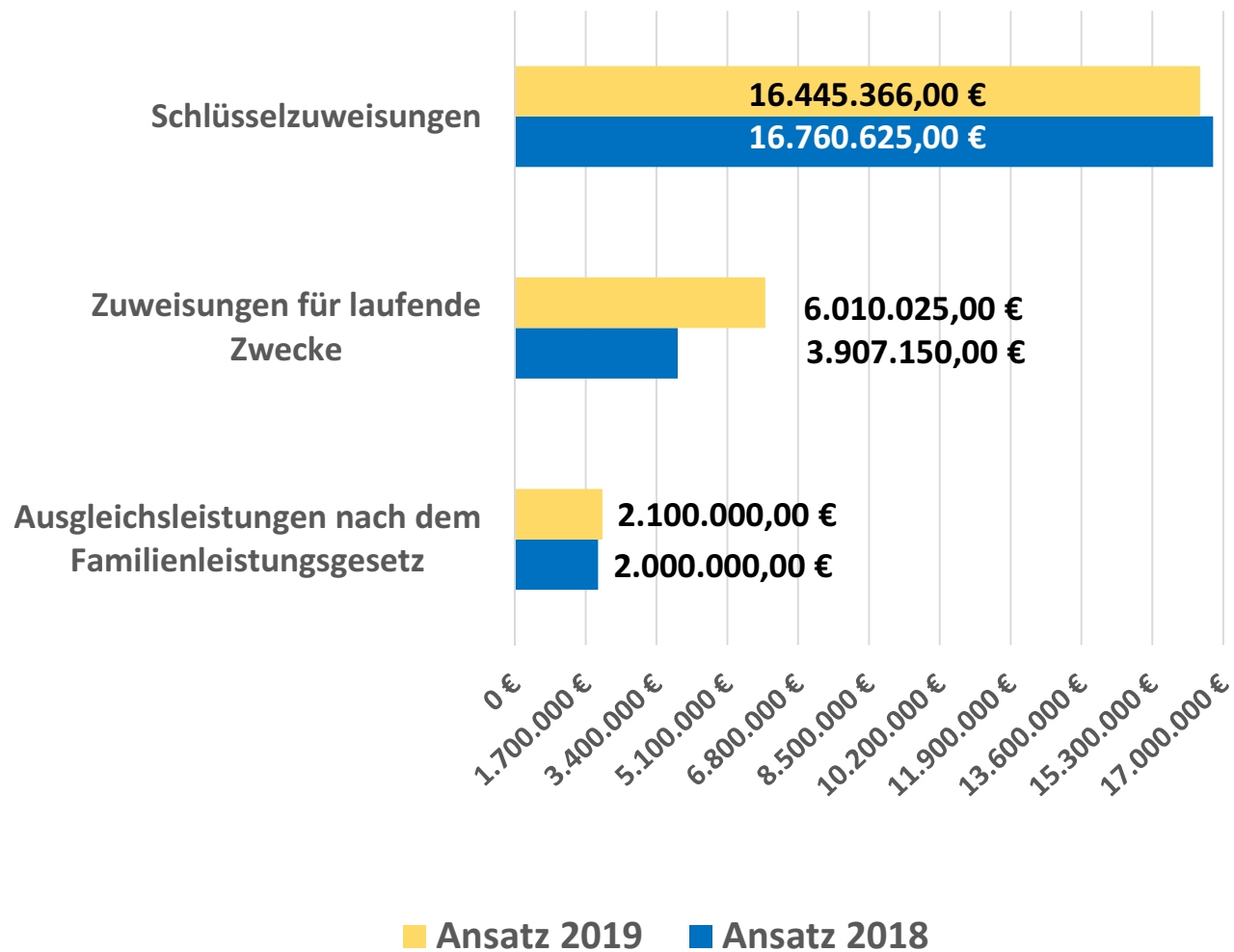
# Steuererträge



- Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
- Gewerbsteuer
- Grundsteuer
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
- Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer
- Hundesteuer



## Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, Schlüsselzuweisungen





# Schlüsselzuweisungen

- Die Schlüsselzuweisungen werden 2019 voraussichtlich 16.445.366,- Euro betragen.
- Sie sinken um 0,3 Mio. Euro.

Rodgau ist mit dem Bevölkerungszuwachs auf einem guten Weg, allerdings führt das noch größere Wachstum größerer Städte zu Geldabflüssen an diese.



# Zuweisungen vom Land (KiFöG)

Der Besuch der Kindertageseinrichtungen in Rodgau ist seit 2011 für Kinder ab drei Jahren kostenfrei.

Seit 1. August 2018 ist die Kita hessenweit vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt täglich sechs Stunden gebührenfrei.

Das Land zahlt den Kommunen 135,60 € pro Monat und anspruchsberechtigtem Kind (nach Einwohnermeldedaten). Ausgehend vom Bedarfsplan 2017/18 für Kindertageseinrichtungen gibt es für das Kindergartenjahr 2018/19 in Rodgau ca. 1.600 Kinder, die einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz ab drei Jahren bis Schuleintritt haben.

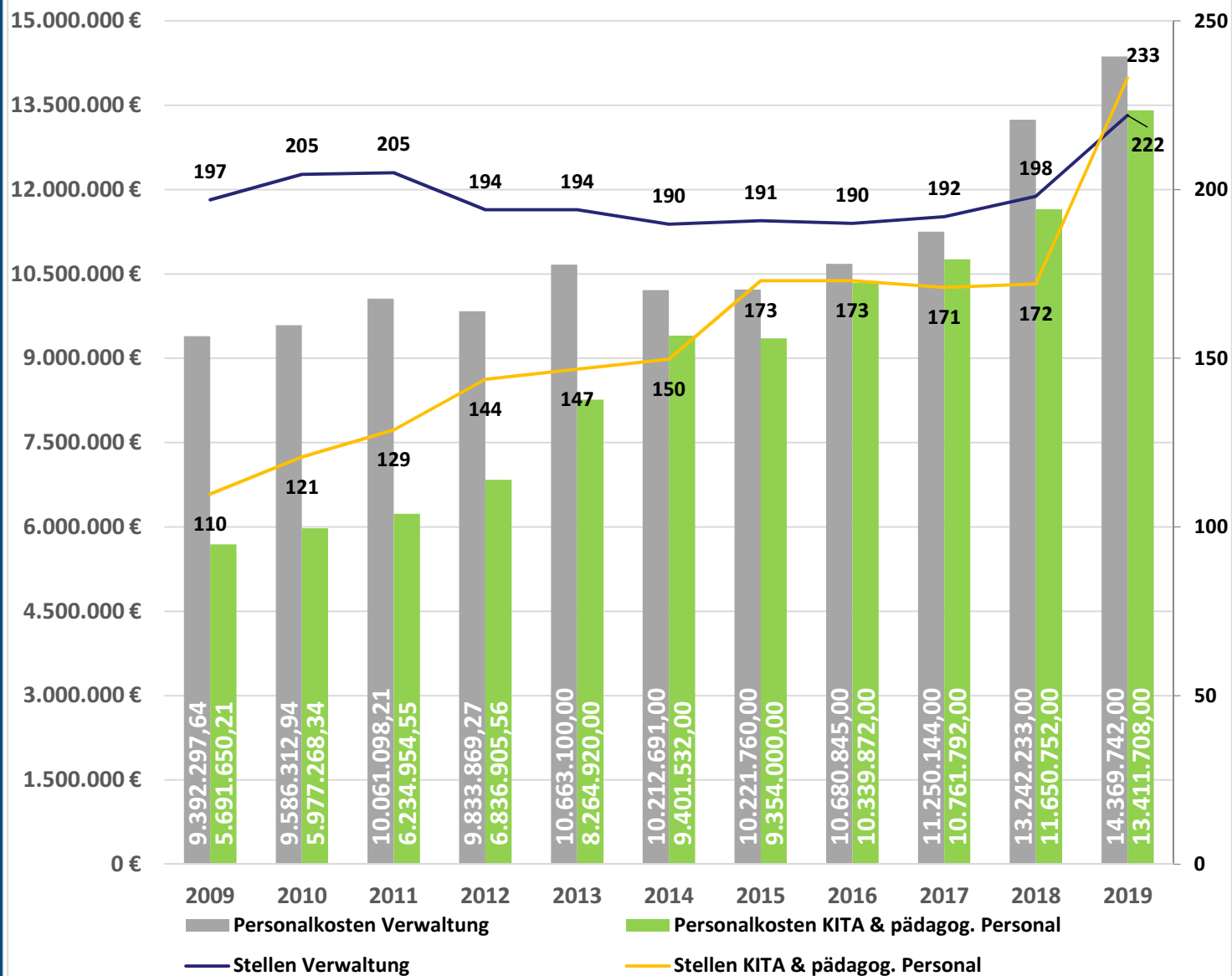
Somit erwarten die Stadt Rodgau für das Jahr 2019 **zusätzliche** Landeszuschüsse in Höhe von ca. 2,6 Millionen Euro.

Dies deckt jedoch nur **einmalig** die Steigerungsrate (+2,4 Mio. Euro für Aufwendungen) im Produkt 36100 Kinderbetreuung vom HH-Jahr 2018 nach 2019.





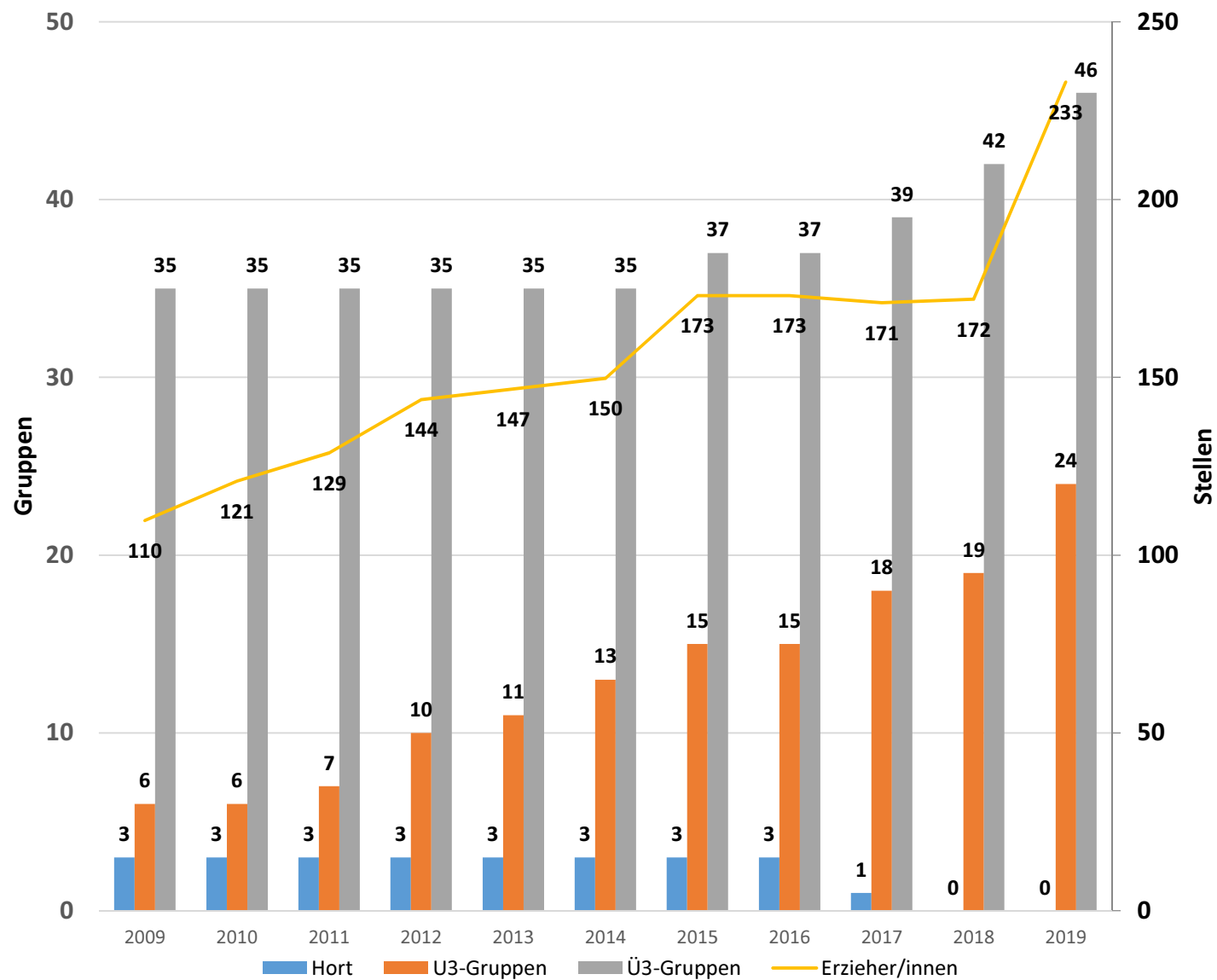
# Personalaufwendungen und Planstellen 2009 bis 2019





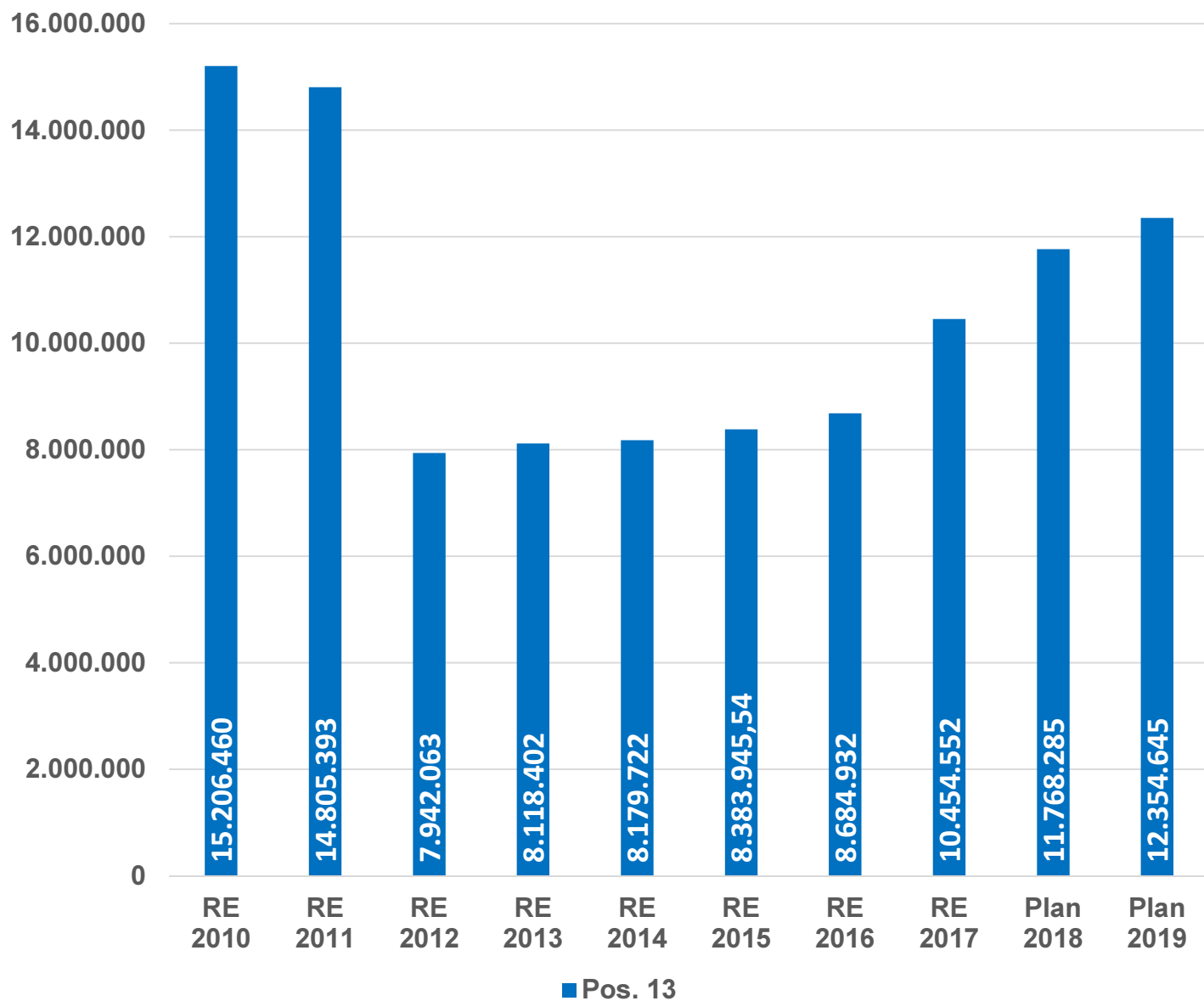


## Planstellen und Kita-Gruppen 2009 bis 2019



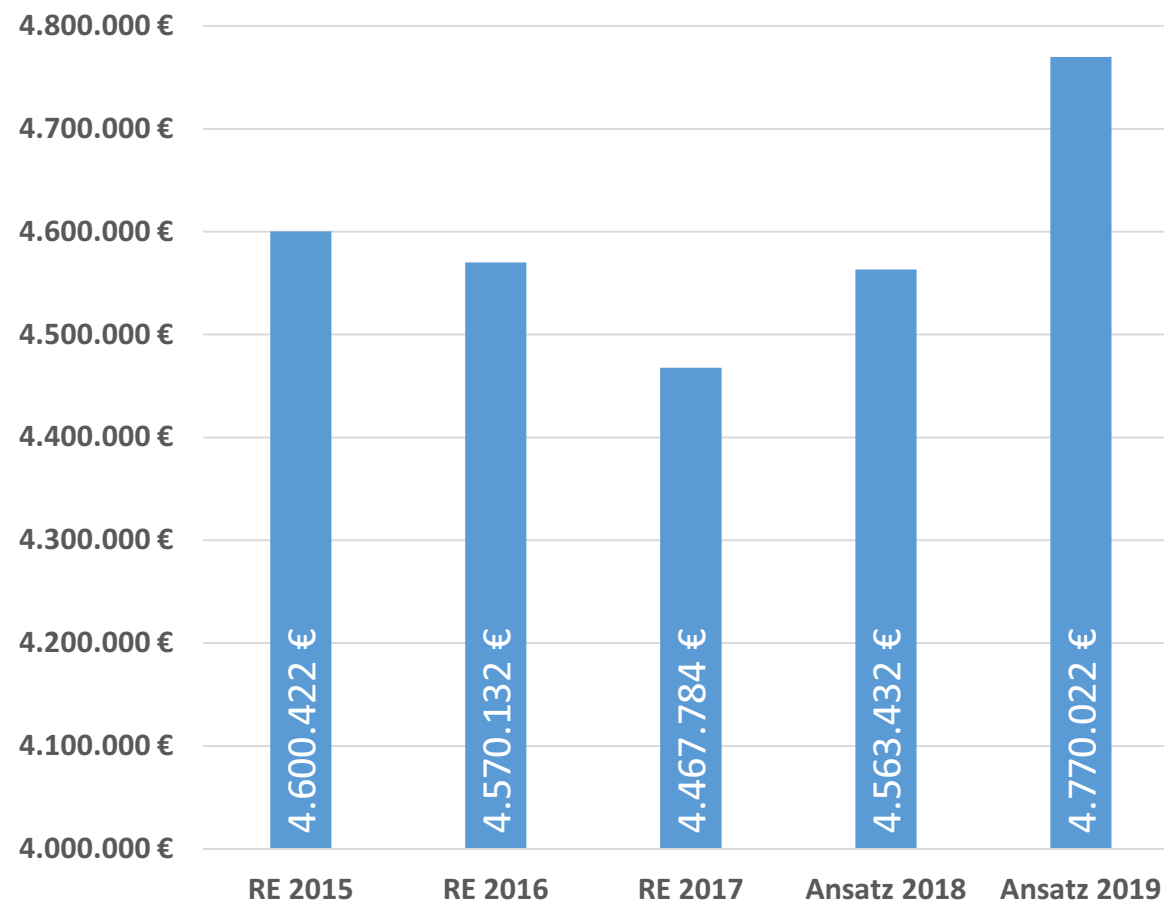


## Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



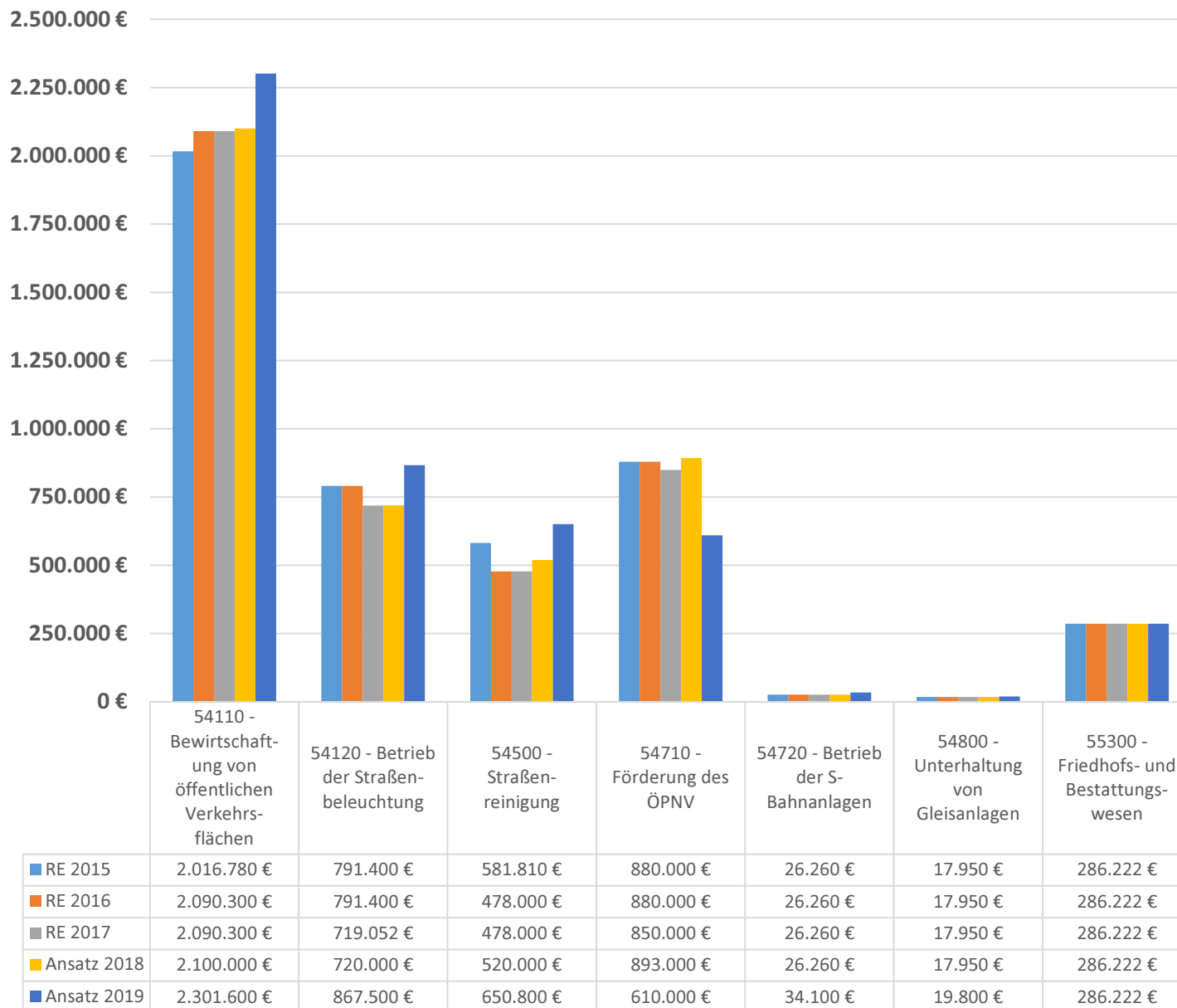


## Verlustausgleich Stadtwerke Rodgau





## Verlustausgleich Stadtwerke Rodgau





# Steueraufwendungen und Umlagen

Verbandsumlage Regionalverband  
Frankfurt/RheinMain

215.000,00  
210.000,00

Gewerbesteuerumlage

3.684.606,00  
3.434.000,00

Schulumlage

13.545.146,00  
13.599.861,00

Kreisumlage

23.099.311,00  
21.681.435,00

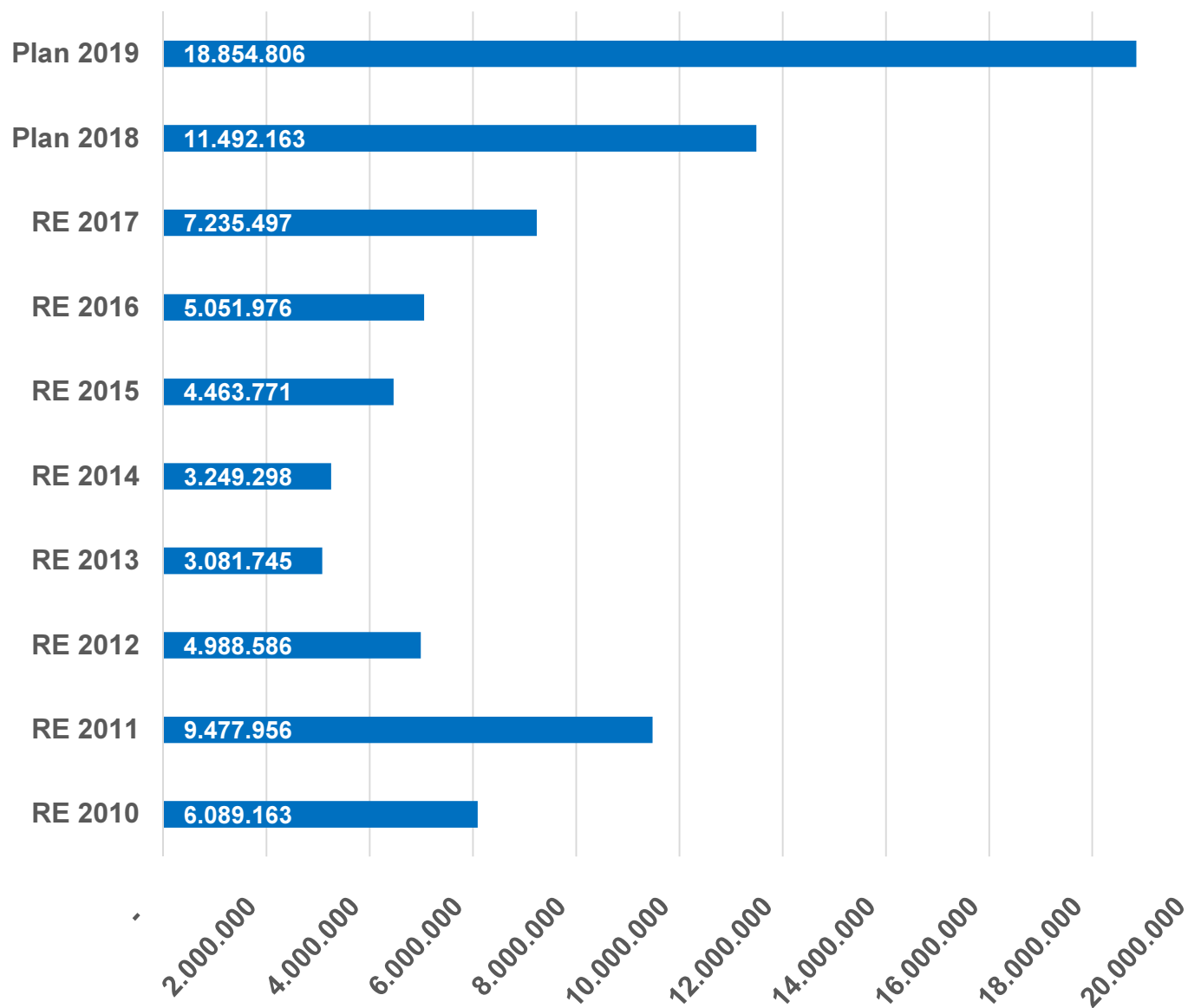


■ Ansatz 2019 ■ Ansatz 2018





## Auszahlungen für Investitionen





## Wesentliche Investitionsbereiche 2019

|   |             |
|---|-------------|
| Neubau Kita/Wohnungen Hauptstr. 177   | 4.000.000 € |
| Neubau Kita/Wohnungen Luise-Hensel-Weg  | 4.000.000 € |
| Neubau Wohnungen Dudenhöfer Str.  | 3.500.000 € |
| Geh- und Radweg zw. Hainhausen und Rembrücken                                     | 905.000 €   |
| Gehwegsanierungen Stadtgebiet   | 220.000 €   |
| Sanierung Rathenastr.   | 130.000 €   |
| Sanierung Liebigstr.  | 110.000 €   |
| Anschaffung von 2 Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge und 1 Stromerzeuger 250 KVA | 1.050.000 € |
| Ersatzbeschaffungen für die Feuerwehr Rodgau                                      | 180.000 €   |
| Ersatzbeschaffungen für Spielplätze   | 154.700 €   |
| Ersatzbeschaffungen für Außenanlagen Kitas  | 130.000 €   |
| Neupflanzung von Bäumen im Stadtgebiet  | 650.000 €   |
| Unterhaltung der öffentlichen Gewässer  | 100.000 €   |
| Waldumbau – Aufwertungsmaßnahmen  | 157.500 €   |
| Erwerb von Grundstücken   | 1.000.000 € |
| Planungskosten Strandbad  | 150.000 €   |
| Ersatzbeschaffungen Strandbad   | 182.000 €   |
| Ersatzbeschaffungen Kinderbetreuung   | 356.620 €   |



# Haushaltssicherungskonzept

- **Wir gehen davon aus, dass wir letztmalig ein Haushaltssicherungskonzept einbringen.**

Anforderungen  
gem. § 92 HGO

Die Gemeinde hat ein  
Haushaltssicherungskonzept  
aufzustellen, wenn:

- Der Haushalt nicht ausgeglichen ist.
- Fehlbeträge aus Vorjahren auszugleichen sind.
- Der Ergebnis- und Finanzplan im Planungszeitraum Fehlbeträge erwartet.

Ergebnisse

- Ausgegliche Ergebnisse seit 2016
- Fehlbeträge aus Vorjahren werden in 2018 verrechnet.
- Es werden keine Fehlbeträge erwartet.



**Herzlichen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit**